

PRODUKTDATENBLATT

Sikasil® E Plus

Acetatvernetzender Silcondichtstoff für Sanitärfugen



BESCHREIBUNG

Sikasil® E Plus ist ein elastischer 1-K Dichtstoff auf Basis Siliconkautschuk, Acetatsystem. Sikasil® E Plus bildet nach der Aushärtung eine elastische Abdichtung. Pilzhemmende Zusätze erlauben die Anwendung in Sanitärräumen.

ANWENDUNG

Sikasil® E Plus eignet sich zur Abdichtung von Sanitär- und Baufugen, sowie in der Verglasung, z. B. in der Abdichtung von Profilglas

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Sehr gute Verarbeitungseigenschaften
- 1-komponentig
- Fungizid ausgerüstet
- Bewegungsaufnahme 25 %
- Sichere Haftung an den üblichen Baustoffen
- Sehr gute Alterungs- und Witterungsbeständigkeit

PRÜFZEUGNISSE

- Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung gemäss DIN EN 15651-1 - Fugendichtstoffe für Fassadenelemente - Klassifizierung F EXT-INT CC 25 LM
- Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung gemäss DIN EN 15651-2 - Fugendichtstoffe für Verglasungen - Klassifizierung G CC 25 LM
- Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung gemäss DIN EN 15651-3 - Fugendichtstoffe für Fugen im Sanitärbereich XS 1
- EMICODE EC1^{PLUS}, sehr emissionsarm

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	1-Komponenten Silcondichtstoff, feuchtigkeitshärtend
Lieferform	Kartusche 300 ml, 12 Kartuschen im Karton Schlauchbeutel 600 ml, 20 Schlauchbeutel im Karton
Lagerfähigkeit	12 Monate
Lagerbedingungen	Bei kühler und trockener Lagerung im unbeschädigten Originalgebinde bei Temperaturen zwischen +10 °C und +25 °C. Muss vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.
Farbton	Transparent, weiss, hellgrau, schwarz
Dichte	~1,0 kg/l (ISO 1183-1)

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore-Härte (A)	~18 (28 Tage, 23 °C / 50 % r.F.)	(ISO 868)
Sekantenzugmodul	~0,32 N/mm ² bei 100 % Dehnung (23 °C / 50 % r.F.)	(ISO 8339)
Reißdehnung	~650 % (23 °C / 50 % r.F.)	(ISO 37)
Zulässige Gesamtverformung	25 %	(DIN EN ISO 11600)
Prüfamplitude	± 25 %	(ISO 9047)
Rückstellvermögen	> 90 %	(DIN EN ISO 7389 B)
Gebrauchstemperatur	-40 °C bis +180 °C, trocken, in normaler Atmosphäre	
Feuerwiderstand	Klasse E	(DIN EN 13501-1)
Fugenkonstruktion	Fugenanordnung und -abmessung sind in der Planung zu berücksichtigen, denn der Fugenabdichter hat in der Regel keine Möglichkeit, die Fuge zu verändern. Berechnungsgrundlage für die notwendige Fugenbreite bilden die technischen Kennwerte des Fugendichtstoffs und der angrenzenden Baustoffe, die Beanspruchung der Bauteile, deren Konstruktion und deren Größe. Im Allgemeinen sollte die Fugenbreite zwischen 10 und 25 mm liegen und ein Breiten/Dicken Verhältnis von 2:1 ist einzuhalten. Mindestfugenbreite ~10 mm. Hinweise zur Fugengestaltung und Ausführung sind der Informationsschrift "Elastische Fugen im Sanitärbereich", der Deutsche Bauchemie e.V., zu entnehmen. (www.deutsche-bauchemie.de/publikationen)	

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Abflussverhalten	0 mm	(DIN EN ISO 7390)
Lufttemperatur	Zwischen +5 °C und +35 °C	
Untergrundtemperatur	Zwischen +5 °C und +35 °C, min. 3 °C über dem Taupunkt	
Untergrundfeuchtigkeit	Trocken	
Aushärtungsrate	~2,5 mm/24 h (23 °C / 50 % r.F.)	
Hautbildungszeit	~15 min (23 °C / 50 % r.F.)	

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE DOKUMENTE

Sicherheitsdatenblatt
Sika® Primertabelle für Kleb- und Dichtstoffe
Leistungserklärung
Nachhaltigkeitsdatenblatt

WEITERE HINWEISE

Sikasil® E Plus darf nicht angewendet werden in Fugen mit dauernder Wassereinwirkung, z. B. Schwimmbad, Aquarien und Trinkwasserbehältern sowie an Natursteinen und auf alkalischen Untergründen wie Beton oder Putz oder leicht oxidierenden Metallen, z. B. blankem Aluminium, ungeschütztem Stahl.

Sikasil® E Plus darf nicht angewendet werden zur Glasverklebung und bei Structural Glazing Anwendungen.

Der Farbton kann durch die Einwirkung von Umwelteinflüssen beeinträchtigt werden (Chemikalien, hohe Temperatur, insbesondere beim Farbton „weiss“). Die nicht auszuschliessenden Veränderungen des Farbtons haben keinen Einfluss auf die technischen und schützenden Eigenschaften des Produkts. Sikasil® E Plus kann nicht überstrichen werden.

Für bessere Verarbeitungsbedingungen empfiehlt sich eine Verarbeitungstemperatur von +15 °C. Für den Vernetzungsmechanismus ist ein ausreichender Feuchtigkeitszutritt aus der Umgebung (Luft, Untergrund) notwendig. Besonders zu beachten bei Verfügen auf nichtsaugenden Untergründen.

Nicht auf Teflon, PE, PP, Polystyrol, bituminösen Untergründen oder anderen öl- oder weichmacherhaltigen Untergründen, z. B. EPDM, Naturkautschuk oder bestimmten Kunststoffen einsetzen. (bzw. Vorversuche durchführen oder kontaktieren Sie Ihren Verkaufsberater)

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die Fugenflanken müssen tragfähig sein, fest, sauber, trocken, frei von Öl, Fett und losen Bestandteilen, Zementschlämme, Farben, Hydrophobierungsmitteln und Antigrafittbeschichtungen.

Vorbehandlung auf nicht saugfähigen Untergründen

Glasierte Fliesen, Edelstahl (V2A, V4A), Hart-PVC und 2-K-Beschichtungen oder -Lacke auf Basis EP, UP oder PU können mit Sika® Haftreiniger-1 und einem fusselfreien Tuch gereinigt werden. Anschliessend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

Epoxid-Mörtel oder -Beschichtungen, GFK auf Basis UP, EP oder PU, sowie pulverlackierte Metalle sind mit einem feinen Schleifvlies (z. B. siavlies very fine) unter leichtem Druck anzuschleifen und mit Sika® Haftreiniger-1 und einem fusselfreien Tuch zu reinigen. Anschliessend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

Vorbehandlung auf saugfähigen Untergründen

Zur Vorbehandlung von unglasierten Fliesen und unbehandelten Holzuntergründen auf der sauberen Oberfläche Sika® Primer-3 N mit einem Pinsel auftragen. Anschliessend mindestens 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Bitte beachten:

Primer sind ausschliesslich als Haftvermittler einzusetzen. Sie ersetzen weder die Reinigung der Haftflächen noch sind sie in der Lage, die Festigkeit zu verbessern.

VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

Es sind nur geschlossenzellige PE-Hinterfüllprofile (z. B. Sika® Rundschnur PE) oder in Ausnahmefällen PE-Folien zu verwenden.

Der Fugendichtstoff wird in die ordentlich vorbereitete Fuge mit einer geeigneten Pistole eingebracht. Anschliessend wird die Fugenoberfläche mit einem geeigneten Glättwerkzeug oder Spachtel abgezogen, wobei der Dichtstoff an die Haftflächen und an das Hinterfüllmaterial angedrückt werden muss.

Bei Bedarf kann die Oberfläche mit Sika® Abglättmittel N geglättet werden.

GERÄTEREINIGUNG

Alle Werkzeuge und das Verarbeitungszubehör sind unverzüglich mit Sika® Remover-208 oder Sika® PowerClean Reinigungstüchern zu reinigen. Ausgehärtete Dichtstoffreste lassen sich nur noch mechanisch entfernen.

Hände/Haut müssen sofort mit geeigneten Reinigungstüchern, z.B. Sika® PowerClean Reinigungstüchern oder Industriehandreinigern und Wasser gewaschen werden. Keine Lösemittel auf der Haut verwenden!

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH

Kornwestheimer Straße 103 - 107
D - 70439 Stuttgart
Telefon: 0711/8009-0
Telefax: 0711/8009-321
E-Mail: info@de.sika.com
www.sika.de



PRODUKTDATENBLATT

Sikasil® E Plus

August 2022, Version 02.02
020514030000000008

SikasilEPlus-de-DE-(08-2022)-2-2.pdf

